

Gutachter und Adviser für Bauherren und Bau-, HKL- und Fassadenunternehmen sowie Gerichte

Die CTT bietet u.a. folgende Leistungen an:

Gutachten:

- Gerichts- und Parteigutachten im Bereich Bauwesen zur Aufklärung z.B. von Bauunfällen mit Sachschäden, Finanzstreitigkeiten in Projekten zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sowie ARGE-Partnern
- Gerichts- und Parteigutachten im Bereich Bauwesen zur technischen und wirtschaftlichen Auslegung von Bauverträgen
- Kostenfolgen von schleichenden Veränderungen der Ausführungsvoraussetzungen
- Prüfung von Kostenschätzungen und Kalkulationen auf Plausibilität
- Wertgutachten für Immobilien

Unternehmensberatung/Schulungen:

- Ausschreibungs- und Bauleistungsberatung bei Auftraggebern sowie bei Auftragnehmern
- Schulung und Einführung von Risiko- und Nachtragsmanagement in Bauunternehmen
- Firmeninterne Schulung zur Angebotsbearbeitung
- Entwicklung von Nachtragsstrategien
- Unterstützung bei Nachtragsforderungen von Unternehmen sowie Subunternehmen
- Unterstützung bei der Einführung der Arbeitskalkulation sowie des Baustellen-Controllings
- Audits von internen Prozessabläufen in Projekten und ARGEN

Bauherrenberatung:

- Kostensteuerungsmodelle für Bauprojekte und Infrastrukturen
- Ziel- und Anforderungssteuerung in Bauprojekten
- Beurteilung und Mediation von Nachtragsforderungen

Mediation:

- Mediation bei aussergerichtlichen Streitschlichtungsverfahren

Referenzen

Gutachten:

Experte in International Arbitration Tribunals, für Landgerichte in Deutschland sowie für Gerichte in der Schweiz:

- Wertanalyse für Immobilien
- Ermittlung der Ursache, Kostenfolgen und Kostenträger für HDD-Bauschäden
- Ermittlung der Kostenfolgen auf die Inventarkosten bei schleichender Bauzeitverlängerung im Tunnelbau infolge geologischer Veränderungen
- Ermittlung der Kostenfolgen infolge von Ausführungsmängeln bei Wohnüberbauungen
- Internationaler Referenzkostenvergleich zur Herstellung von Kabelnetzen

Unternehmensberatung/Schulung:

- Entwicklung des Angebotsprozesses und des Angebotsmanagements in mittelgrossen Bau-, Fassaden- und HKL-Unternehmen
- Entwicklung eines Steuerungssystems für ein zielorientiertes Ausführungsmanagement (Arbeitskalkulation/ Wochenplanung)
- Verbesserung des QM-Ablaufs bei Generalunternehmern zur Minimierung der Ausführungsmängel
- Verbesserung der AVOR und Ausführungssteuerung in mittelgrossen Bauunternehmen

Mediation:

- Gerichtliche Mediation zur Klärung der finanziellen Grössenordnung bei komplexen Schadensfällen (Bauherrenursache/Unternehmerursache) - Landgericht Berlin/Nürnberg

Referenzen - Gerichtsgutachten

Mängelbeurteilung Wohngebäude	Mängelbeurteilung Grossüberbauung	Nutzungsfähigkeit von Planungsunterlagen
Beauftragung durch Bezirksgericht:		
Bad Zurzach	Horgen	St. Gallen
		
Beurteilung der Mängel: <ul style="list-style-type: none"> • Ursache • Wirkung / Relevanz • Kostenfolge 	Beurteilung der Mängel: <ul style="list-style-type: none"> • Ursache • Wirkung / Relevanz • Kostenfolge 	Beurteilung der Planungsqualität: <ul style="list-style-type: none"> • Mängel der Planung • Nutzungsfähigkeit • Kostenanrechnung

Referenzen - Gerichtsgutachten

HDD – Rohrvortrieb	Gleisbau - Planumsverbesserung
Landgericht Nürnberg	Landgericht Berlin
	
<p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • technischen Klärung der Schadensursache mit Geologen • Kostenfolge des Schadens 	<p>Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung des adäquaten Preises eines hochindustriellen Verfahrens unter Berücksichtigung monopolärer Marktstrukturen

Referenzen – Technisch-ökonomische Expertisen

Umfahrung Visp	Umfahrung Gampel-Steg	Hauptbahnhof Berlin
		
<p>Gutachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Variantenvergleich – Risiko- und Kostenanalyse 	<p>Gutachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Variantenvergleich – Risiko- und Kostenanalyse 	<p>Beurteilung des Innendeckenausbaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauablauf-Betrieb • Bauhilfsmassnahmen • Kostenfolgen




Referenzen – Technisch-ökonomische Expertisen - Tunnelbau

Alptransit – ARGE TAT	DML Oerlikon 2014	Kops II - Baulose 1+2, Torno
		
<p>Nachtrag: Schleichende Veränderungen der Ausführungs- und Kostenvoraussetzungen Nachweis: Ursache / Wirkung / Kosten</p>	<p>Nachtrag: Planungsfehler / verspätete Planlieferung Nachweis: Ursache / Wirkung auf den Bauprozess / Kosten</p>	<p>ARGE: Verlustteilung unter den Partnern aufgrund unzureichender Arbeitskalkulation und Controlling Nachweis: Ursache / Verantwortung / Kosten</p>



Referenzen – Technisch-ökonomische Expertisen - Hochbau

Einkaufszentrum Westside, Bern	Erlebnisbad	Wohngebäude
LC-Wertminderung	LC-Kosten / Wertminderung	Ertragswertanalysen
		
<p>Nachtrag: Sichtbetonwände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung des Schadensausmasses • Massnahmen • Kostenfolge: Direktkosten + LC-Wertminderungskosten durch Verfehlen des Architekturkonzeptes 	<ul style="list-style-type: none"> • Kostenfolge unzureichende Rutschsicherung: • Rutschtest – Tecnotest AG • Massnahmen • Analyse der LC-Wirkung: <ul style="list-style-type: none"> - Testentwicklung - Test durch Tecnotest AG - statistische LC-Auswirkung • Kostenfolgen 	<p>Ertragswertanalysen von Gebäude:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude • Ferienwohnung

Referenzen – PPP-Beratung

Schule	Schule	Einkaufs- und Eissporthalle
Lauterbach, CH	Laufen, CH	Samedan, CH
		
<ul style="list-style-type: none"> • Eignungstest • Wirtschaftlichkeitsprognose <ul style="list-style-type: none"> - Eigen- / Fremdfinanzierung - Leasing - Fondslösung - PPP • Empfehlungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eignungstest • Wirtschaftlichkeitsprognose <ul style="list-style-type: none"> - Eigen- / Fremdfinanzierung - Leasing - Fondslösung - PPP • Empfehlungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eignungstest • Wirtschaftlichkeitsprognose <ul style="list-style-type: none"> - Eigen- / Fremdfinanzierung - Leasing - Fondslösung - PPP • Empfehlungen

Referenzen – Logistische Expertisen

Hochbau – Arealentwicklung	Tunnelbau
 <p>The diagram is a site plan with various colored overlays. A prominent red line indicates a main logistics route or construction sequence. Other colors include green, yellow, and purple, representing different project phases or zones. A legend on the left side lists various project elements and their corresponding colors.</p>	 <p>The photograph shows the interior of a large-diameter tunnel. The walls are lined with concrete segments. In the center, there are tracks and various pieces of construction equipment, including what appears to be a tunnel boring machine (TBM) cutterhead in the distance. The lighting is bright, illuminating the length of the tunnel.</p>
<p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sequentieller Bau und Nutzung der Gebäude • Belastung der fertiggestellten Gebäude durch Baustellenverkehr • Technische Logistikkonzepte der Baustellen • Optimierung der Logistikstrassen 	<p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Logistikprobleme • Lösungsvarianten / Verbesserung der Logistikprozesse / Verbesserung der Logistikinstallation / Unterhalt

Referenzen – International Arbitration Tribunal

Kauf Zementwerke / Fertigbetonwerke

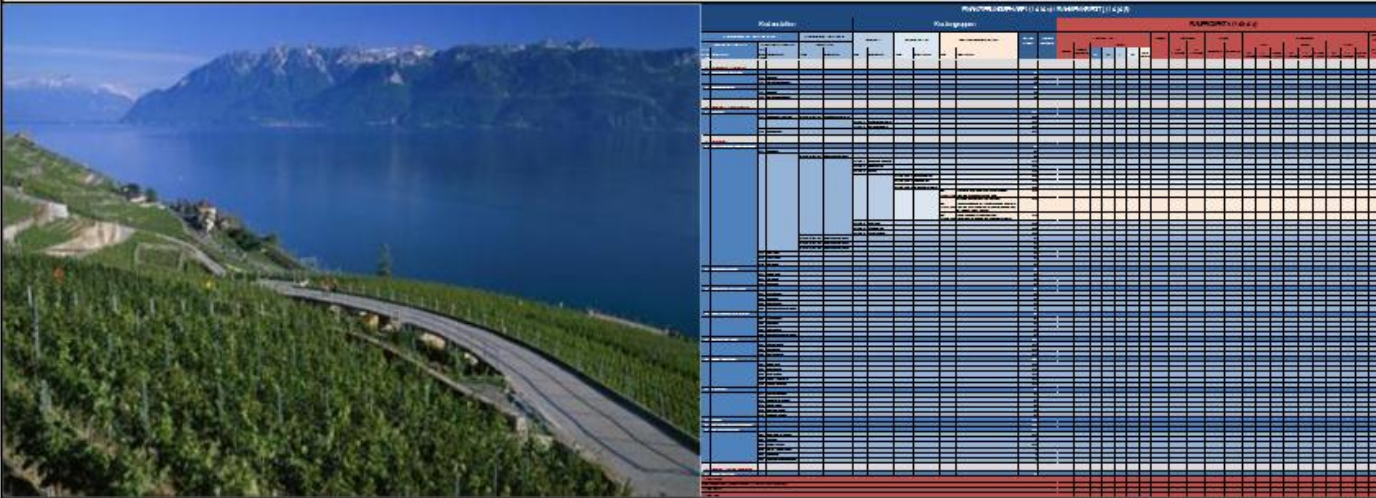


Aufgabe:

- Bewertung der marktlichen und finanziellen Wirkung von Auflagen durch Kartellbehörden

Referenzen – Projektsteuerung: Leistungs- und Kostensteuerung

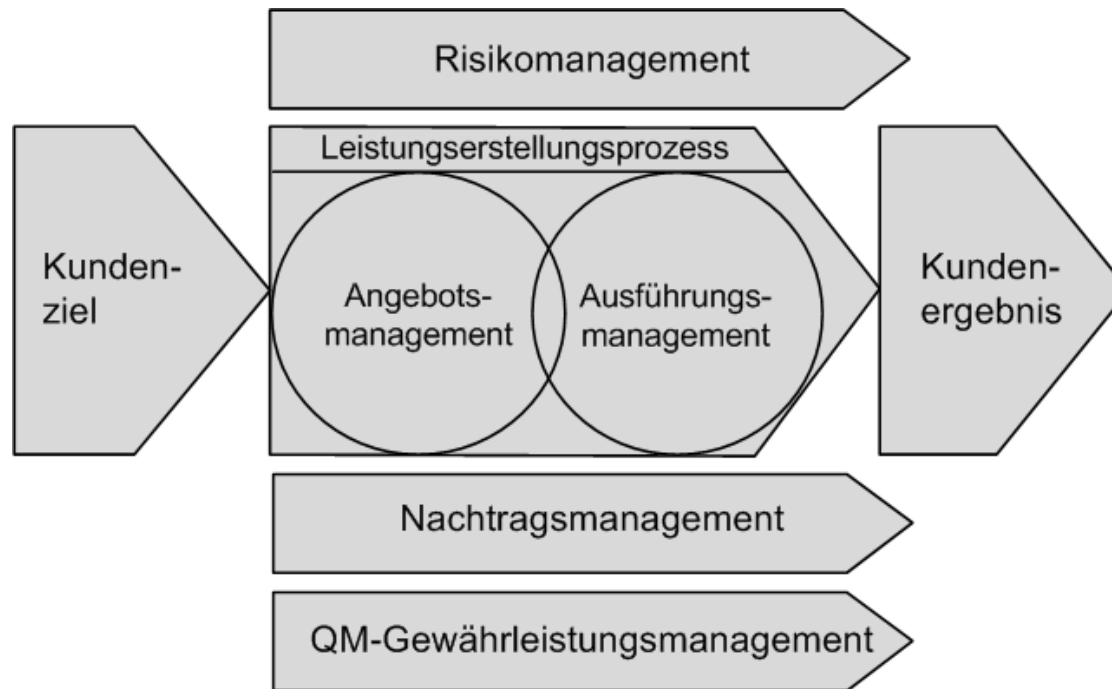
Hochwasserschutz eines Flusslaufes



Aufgaben:

- Entwicklung des Leistungs- und Kostensteuerungsmodells über alle Projektphasen
- Leistungs- und Kostenerfassung
- Gliederung der Bauobjekte in Kostenstellen und Leistungen in Kostengruppen
- Controlling- und Steuerungsprozess

Referenzen – Schulungsprogramme (I)



Referenzen: Fa. Halter, Zürich, Fa. Anliker, Luzern,
Fa. Schweizer, Hedingen, Fa. Hälg, St. Gallen

Referenzen – Schulungsprogramme (II)

Angebotsmanagement (I)

Prozessabfolge

- Selektion / Selektionstheorie
- Kick off Meeting – Ziele / Aufgaben
- Risikoanalyse
- Kalkulation
- Schlussgespräch
- Angebotsunterlagen

Aufgaben der Beteiligten

- vertragliche / juristische Prüfung
- technische Prüfung
- kaufmanische Prüfung

Referenzen – Schulungsprogramme (III)

Angebotsmanagement (II)

Organisation der Angebotsbearbeitung

- Teammitglieder – Koordination
- Aufgabenverteilung – Integration
- Risikoanalyse

Referenzen – Schulungsprogramme (IV)

Ausführungsmanagement

- AVOR – Ziele / Inhalt / Termin-und Ressourcenplanung
- Logistik – Beschaffung / Ver- und Entsorgung / Logistikinfrastuktur / Logistikkoordination
- Arbeitskalkulation – Leistungsvorgaben pro Bauteile bzw. Arbeitsabschnitt
- Controlling – Leistung / Kosten / Abweichungsanalyse
- KVP – kontinuierlicher Verbesserungsprozess – Wochenarbeitsplanung / Tagesplanung / Verbesserungen

Referenzen – Schulungsprogramme (V)

Nachtragsmanagement

- Bestelländerungen und deren Wirkung
- Bauablaufstörungen – Ursachen / Wirkung / Folgekosten
- Produktivitätsstörungen – Ursachen / Arten
- Produktivitätsstörungen – Wirkung: Minderleistung
- Produktivitätsstörungen – Folgekosten
- Anspruchsbegründung – Grund
- Anspruchsbegründung – Höhe
- Nachtragsaufbau

Referenzen – Schulungsprogramme (VI)

QM – Gewährleistungsmanagement

- Mängelarten / Mängelgründe
- Management von Gewährleistungsmängel
- Verhinderung von Mängel – baubegleitendes QM – System
- Risikoanalyse zur Beurteilung von Mängelfolgen
- Gewährleistungsmanagement
 - Angebotsphase
 - Ausführung
- Besondere QM – Massnahmen bei neuen Produkten / Verfahren / Leistungen

Referenzen – Schulungsprogramme (VII)

Risikomanagement - Projektebene

- Projektrisikokategorien
- Risikoanalysemethode
- Risikobewertung
- Risikobehandlungsmassnahmen
- Risikokosten
- Risikoprozess – Angebotsphase
- Risikoprozess - Ausführungsphase

USP der cttconsulting pro Kundengruppe:

Gutachten- und Mediationskunden:

- ETH-Standing als überparteilich
- Hohe Methodenkompetenz zur Begründung komplexer Zusammenhänge
- Bedeutende Erfolgsreferenzen

Unternehmensberatungskunden/Schulungskunden:

- Grosse Erfahrung in der Praxis im Angebots-, Nachtrags- und Risikomanagement
- Theoretischer Hintergrund besonders Methodenkompetenz

PPP-Projektkunden:

- Praktische Erfahrung bei der Umsetzung von PPP-Projekten (Angebot/Ausführung)
- ETH-Standing als überparteilich und interessenunabhängig
- Theoretischer Hintergrund besonders Methodenkompetenz

Bauherren-/Projektsteuerungskunden:

- Grosse Praxiserfahrung in internationalen Projekten
- ETH-Standing als überparteilich und interessenunabhängig
- Theoretischer Hintergrund besonders Methodenkompetenz